

INSELGEMEINDE LANGE OOG
Die Bürgermeisterin
Az.: nje

Langeoog, den 03.02.22

Vorlage-Nr.: **VO22-021**

Zur Sitzung des
Betra

Betrifft: **Willensbildung und Beschlussfindung zum weiteren Vorgehen hinsichtlich der Zukunft des Kurviertels, insbesondere des HDI**

Verfasser der Vorlage: **Nils Jenssen**

Sachverhalt und Begründung:

In Folge des Gesprächs von Rat und Verwaltung mit dem Landkreis Wittmund am 24.01.2022 und der daraus resultierenden Aufgaben haben sich die anwesenden Ratsmitglieder sowie die Verwaltung darauf geeinigt, die Strategie hinsichtlich der Entwicklung des Kurviertels noch einmal ganzheitlich zu diskutieren.

Vorgabe seitens des Landkreises Wittmund hinsichtlich der Gewährung weiterer Darlehen für den TSL ist, dass ein schlüssiges Gesamtkonzept zur Finanzierung der Investitionen in Zusammenhang mit der Konsolidierung des TSL vorgelegt wird. Hierin sollte u.a. dargestellt sein, wie der laufende Betrieb des Eigenbetriebes wirtschaftlich dargestellt werden kann und durch welche Maßnahmen dieses erreicht werden soll.

In diesem Zusammenhang soll mit dem Rat die Entwicklung rund um das Kurviertel noch einmal im Gesamtzusammenhang und mit Blick auf die zukünftigen Erfordernisse für Langeoog als lebendige Gemeinde betrachtet werden. Das gilt im Allgemeinen für die darauf abgestellten touristischen Ziele, für die Funktionen, die im Kurviertel mit welchen Liegenschaften zu leisten sind, im Besonderen aber, was ein Veranstaltungshaus zukünftig leisten muss und wie das am besten erreicht werden kann. Dazu sollen neben Rat und Verwaltung auch die Öffentlichkeit in geeigneter Weise einbezogen werden.

Um diesen Weg erfolgreich, zielgerichtet, gründlich und doch zügig gehen zu können, wird professionelle Moderation und zu den unterschiedlichen Themen jeweils gute fachliche Beratung benötigt. Hierzu hat der TSL den Auftrag erhalten, ein Konzept zu erstellen. Es sind im ersten Schritt bereits verschiedene Experten und Moderatoren angefragt worden.

Folgende Punkte stehen in erster Linie als Briefing fest:

- Erläuterung der aktuellen wirtschaftlichen Situation des TSL sowie der Hintergründe (Entschuldungsvertrag)
- Hinweise zu Bausubstanz und Zustand der einzelnen Liegenschaften
- Aufführung der unterschiedlichen, bereits bekannten Optionen hinsichtlich der weiteren Verwendung der Liegenschaften
- Information über die am 05.01.2022 erarbeiteten Nutzungsoptionen für das HDI

In ersten Gesprächen mit den im ersten Schritt ausgewählten Experten wird die beabsichtigte Terminfindung für das erste Halbjahr 2022 kritisch gesehen, da einige der Experten bereits nicht mehr verfügbar sind.

Für die Veranstaltung ist bei Durchführung vor Ort nach aktuellem Stand mit externen Kosten von 28.000 bis 36.000 EUR zu rechnen, zuzüglich Reise- und Übernachtungskosten für die Referenten. Konkretere Aussagen zu den Kosten können erst nach einem detaillierteren Briefing gemacht werden, wenn der Aufwand besser abschätzbar ist.

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss beschließt,

den Tourismus-Service zu beauftragen, einen geeigneten Kooperationspartner zu suchen, mit dem gemeinsam mit Rat und Verwaltung ein zielorientiertes Konzept ausgearbeitet werden soll, das vor den bekannten Rahmenbedingungen – Entschuldungsvertrag sowie weitere Schreiben des Landkreises Wittmund, wirtschaftliche Situation des TSL und Zustand der Liegenschaften – eine realisierbare Lösung ermöglicht, die die strategischen Zielsetzungen berücksichtigt. Der Starttermin für dieses Projekt soll möglichst noch im ersten Halbjahr 2022 liegen.

In Vertretung:



Nils Jenssen